

Resolution der Vertreterversammlung der Kassennärztlichen Vereinigung Sachsen

Dresden, 04.09.2024

Die Vertreterversammlung der Kassennärztlichen Vereinigung Sachsen als Repräsentant aller Hausärzte, Fachärzte und Psychotherapeuten, die in der vertragsärztlichen Versorgung in Sachsen tätig sind, erklärt am 4. September 2024 auf ihrer Sondersitzung:

„Die Mitglieder der Vertreterversammlung der KV Sachsen bekennen sich uneingeschränkt zu den Werten unserer freiheitlich-demokratischen Grundordnung und unseres Grundgesetzes. Das umfasst die Achtung der Menschenwürde, das Recht auf Leben und die körperliche Unversehrtheit.

Unser Wirken basiert auf Humanität und Gleichbehandlung, empathisch und mit dem Respekt vor den Bedürfnissen anderer. Unsere Hausärzte, Fachärzte und Psychotherapeuten üben ihren Beruf nach ihrem Gewissen, den Geboten der ärztlichen Ethik und der Menschlichkeit aus. Ihre Interessen vertreten wir verantwortungsvoll, im gegenseitigen Vertrauen sowie im Sinne unserer gemeinschaftlichen Ziele und einer respektvollen Gesellschaft.

Im Bewusstsein, dass wir in unserem Land eine besondere historische Verantwortung haben, treten wir Rassismus, Diskriminierung und einer Verharmlosung der Verbrechen des Nationalsozialismus entschieden entgegen.“

Dr. med. Stefan Windau
Vorsitzender der Vertreterversammlung der KV Sachsen